

# Fragebogen zur statischen Auslegung von Rohren

Download unter: [www.simona.de/fb-rohr](http://www.simona.de/fb-rohr)  
Rücksendung an: [pipingsystems@simona.de](mailto:pipingsystems@simona.de)

Phone  
+49 (0) 6752 14-254  
E-Mail  
[pipingsystems@simona.de](mailto:pipingsystems@simona.de)

## Ihre Angaben

Bauvorhaben  
\_\_\_\_\_

Firma  
\_\_\_\_\_

Ansprechpartner  
\_\_\_\_\_

Straße  
\_\_\_\_\_

PLZ/Ort  
\_\_\_\_\_

Telefonnummer  
\_\_\_\_\_

E-Mail  
\_\_\_\_\_

## Rohr

- |   |             |
|---|-------------|
| <input type="checkbox"/> MP Mehrzweckrohr, 1/3 geschlitzt                   | DN/OD _____ |
| <input type="checkbox"/> LP Teilsickerrohr, 2/3 geschlitzt                  | _____       |
| <input type="checkbox"/> TP Vollsickerrohr, rundum geschlitzt               | _____       |
| <input type="checkbox"/> UP Mehrzweckrohr, Vollwandrohr<br>ohne Perforation | _____       |

## Einbaubedingungen

- |   |                        |
|---|------------------------|
| <input type="checkbox"/> Dammbedingungen (Grabenbreite $\geq 4 \times DA$ ) | _____                  |
| <input type="checkbox"/> Grabenbedingungen                                  | _____                  |
| <u>Böschungswinkel <math>\beta</math></u>                                   | _____                  |
| <u>Grabenbreite in Rohrscheitelhöhe b</u>                                   | _____                  |
| <u>Überdeckungshöhe h</u>   | _____                  |
| <u>Überschüttungsbedingung <sup>①</sup></u>                                 | bitte rechts ankreuzen |
| <u>Einbettungsbedingung <sup>②</sup></u>                                    | bitte rechts ankreuzen |

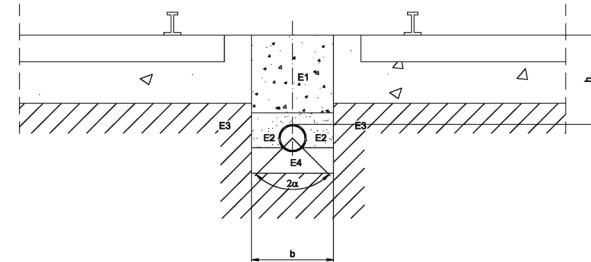
## Grundwasser

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Nicht vorhanden     | _____                              |
| <input type="checkbox"/> Vorhanden mit _____ | [in mm] Grundwasser über Rohrsohle |

## Verkehrslasten

- |                    |   |
|--------------------|---|
| neben dem Schacht: | <input type="checkbox"/> LM 71 mehrgleisig  |
|                    | <input type="checkbox"/> LM 71 eingleisig   |
| auf dem Schacht:   | <input type="checkbox"/> SLW 60             |
|                    | <input type="checkbox"/> SLW 30             |
|                    | <input type="checkbox"/> Lkw 12             |
|                    | <input type="checkbox"/> freie Angabe _____ |

## Bodenkennwerte



E1 \_\_\_\_\_  $D_{Pr}$  \_\_\_\_\_

E2 \_\_\_\_\_  $D_{Pr}$  \_\_\_\_\_

E3 \_\_\_\_\_  $D_{Pr}$  \_\_\_\_\_

E4 \_\_\_\_\_  $D_{Pr}$  \_\_\_\_\_

G1: nichtbindige Böden (GE, GW, GI, SE, SW, SI)

G2: schwachbindige Böden (GU, GT, SU, ST)

G3: bindige Mischböden, Schluff (GU\*, GT\*, SU\*, ST\*, UL, UM)

G4: bindige Böden (TL, TM, TA, OU, OT, OH, OK, UA)

Ort, Datum  
\_\_\_\_\_

Sachbearbeiter  
\_\_\_\_\_

## Unterschrift

①

- A1:** Lagenweise gegen den gewachsenen Boden verdichtete Grabenverfüllung (ohne Nachweis des Verdichtungsgrades); gilt auch für Trägerbohlwände (Berliner Verbau).
- A2:** Senkrechter Verbau des Grabens mit Kanaldielen, die erst nach dem Verfüllen gezogen werden. Verbauplatten oder -geräte, die bei der Verfüllung des Grabens schrittweise entfernt werden. Unverdichtete Grabenverfüllung. Einspülen der Verfüllung (nur geeignet bei Böden der Gruppe G1).
- A3:** Senkrechter Verbau des Grabens mit Spundwänden, Leichtspundprofilen, Holzbohlen, Verbauplatten oder -geräten, die erst nach dem Verfüllen entfernt werden.
- A4:** Lagenweise gegen den gewachsenen Boden verdichtete Grabenverfüllung mit Nachweis des Verdichtungsgrades; gilt auch für Trägerbohlwände (Berliner Verbau). Die Überschüttungsbedingung A4 ist nicht anwendbar bei Böden der Gruppe G4.

②

- B1:** Lagenweise gegen den gewachsenen Boden bzw. lagenweise in der Damm schüttung verdichtete Einbettung (ohne Nachweis des Verdichtungsgrades); gilt auch für Trägerbohlwände (Berliner Verbau).
- B2:** Senkrechter Verbau innerhalb der Leitungszone mit Kanaldielen, die bis zur Grabensohle reichen und erst nach der Verfüllung und Verdichtung gezogen werden. Verbauplatten oder -geräte, unter der Voraussetzung, dass die Verdichtung des Bodens nach dem Ziehen des Verbaus sichergestellt ist.
- B3:** Senkrechter Verbau innerhalb der Leitungszone mit Spundwänden oder Leichtspundwänden und Verdichtung gegen den Verbau, der bis unter die Grabensohle reicht. Senkrechter Verbau mit Holzbohlen, Verbauplatten oder -geräten, der erst nach dem Verfüllen und Verdichten aus der Leitungszone entfernt wird, ist durch kein gesichertes Rechenmodell erfassbar.
- B4:** Lagenweise gegen den gewachsenen Boden bzw. lagenweise in der Damm schüttung verdichtete Einbettung mit Nachweis des Verdichtungsgrades. Die Einbettungsbedingung B4 ist nicht anwendbar bei Böden der Gruppe G4.